



Grafik: www.kissundklein.de

PV-Freiflächenanlagen naturverträglich gestalten

Dialogforum Erneuerbare Energie und Naturschutz
Andrea Molkenthin-Keßler



Projektthemen und Aufgabenbereiche

Klimawandel & Energiesysteme
Zusammenhänge und notwendige Maßnahmen

Fachliche
Beratung



Windenergie

Solarenergie

Stromnetze

Beratung in
Konfliktfällen



Veranstaltungen
Schulungen,
Vorträge, Infostände
etc.



Ziele: Unterstützung einer naturverträglichen
Energiewende (EE, Netze, Wärme, Speicher),
Vereinbarkeit von Klima- und Naturschutz und
Akzeptanzsteigerung für Maßnahmen der
Energiewende

Publikationen
Broschüren, Artikel
und Videos

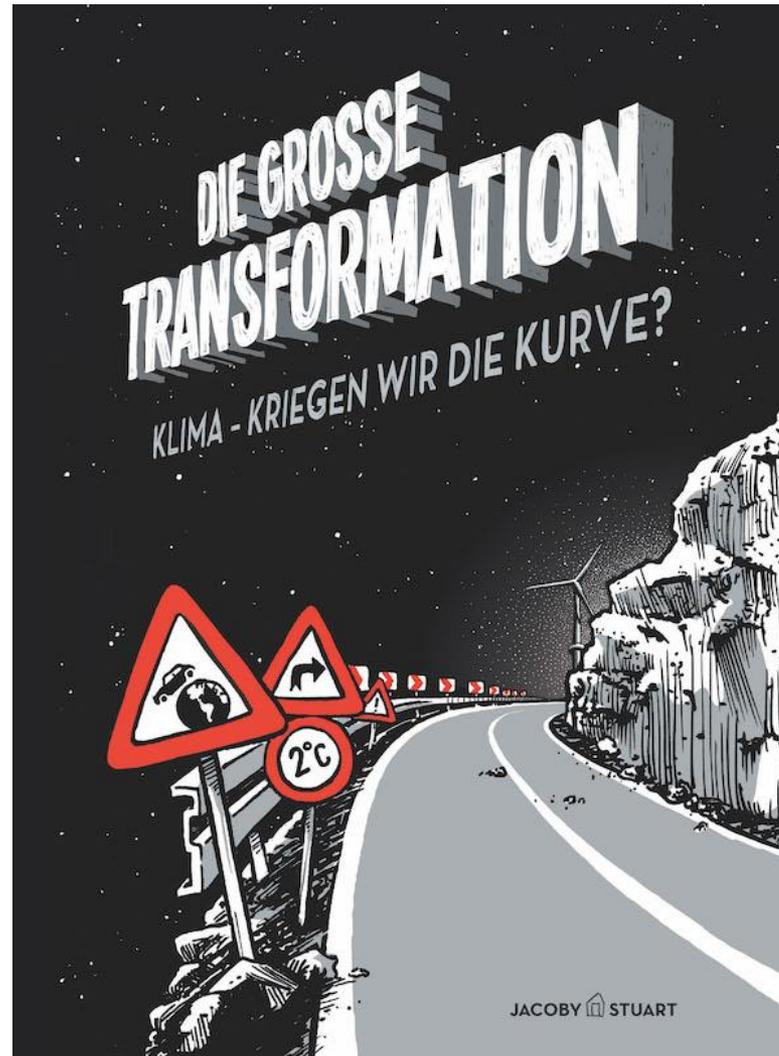


Baden-Württemberg

Gefördert durch

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Änderung unseres Lebensstils ist nötig!



Titelbild des WBGU Comics

Klimaschutz und Naturschutz gemeinsam denken



Auswirkungen
auf Mensch
und Natur



Eingriffe in
Lebensräume



Position von BUND und NABU – Energiewende und Naturschutz vereinbaren

Ja zu Klimaschutz und daher zur Energiewende!

Ja zum Ausbau Erneuerbarer Energien - aber naturverträglich!

Jeder Standort ist einzeln zu prüfen – der Naturschutz spielt dabei eine besondere Rolle!

Mit der richtigen Planung kann eine naturverträgliche Gestaltung der Anlagen Chancen bieten

Wie gelingen Klima- UND Naturschutz bei Freiflächen-PV-Anlagen in der Praxis?

- Frühzeitig Naturschützer*innen einbeziehen
- bei Planungen frühzeitig gute Landschaftsplaner/-architekt*innen einbinden
- nicht mit standardisierten Mindestanforderungen zufrieden geben, sondern kreativ Gestaltungsspielräume nutzen
- Für BW gemeinsame Planungshinweise von Bodenseestiftung, BUND, LNV und NABU, Bundesweit: Gemeinsames Kriterienpapier von NABU und BSW Solar in Überarbeitung



PV-Freiflächenanlagen: Es kommt drauf an, was man draus macht



Foto: B. Lorinser

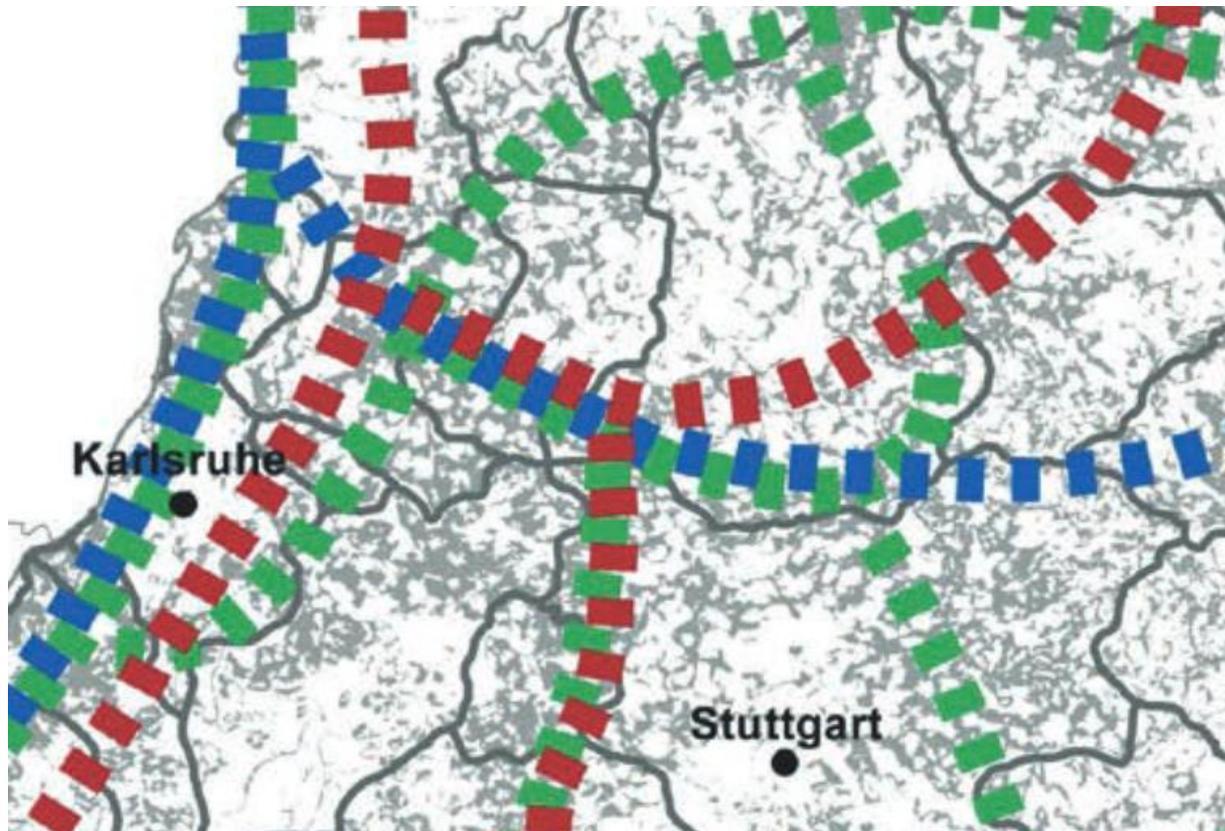


Foto: DesignConnection A. Klatt

Es kommt drauf an, was vorher war



Generalwildwegeplan und Fachplan Biotopverbund Offenland berücksichtigen



Offenland-Achse

- Offenland-Achse trocken
- Offenland-Achse mittel
- Offenland-Achse feucht

Generalwildwegeplan

- Wildtierkorridor

www.lubw.baden-wuerttemberg.de

Barrierewirkung vermeiden:



Foto: NABU/ A. Molkenthin-Keßler



Fotos: BUND/ F.Janke

Bodenversiegelung gering und ausreichenden Abstand zwischen Modulen und zum Boden einhalten



Fotos: F.Janke/BUND

Biodiversität auf der Fläche schaffen:

- Gute auf Standort zugeschnittene Konzepte zur Entwicklung von artenreichem Grünland und zur Förderung der Strukturvielfalt,
- zu gezielten Anpflanzungen
- zum Schutz bodenbrütender Vogelarten und gefährdeter Reptilien
- zum Monitoring



Foto: Energiebauern GmbH



Foto: DesignConnection/A.Klatt

Lokal angepasste Pflegekonzepte:

- passendes Pflegekonzept mit Schafbeweidung oder extensiver Mahd, um Lebensräume für Tiere und Pflanzen zu erhalten
- die Pflege sollte durch Verträge und den landschaftspflegerischen Begleitplan bereits in der Planung festgeschrieben werden



Fotos:iStock-637341558/K.Thalhofer

Erstaunliche Artenvielfalt durch gute Planung, ökologische Baubegleitung und Monitoring



Fotos: B. Lorinser

Solarthermieanlage Ludwigsburg im Jahr der Inbetriebnahme



Fotos: A. Molkenhinkel
Keßler

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Wie Sie uns erreichen:

Andrea Molkenthin-Keßler (NABU)

0711 – 966 72 42

Andrea.Molkenthin-Kessler@NABU-BW.de

Franziska Janke (BUND)

0711 – 620 306 27

Franziska.Janke@BUND.net

www.dialogforum-energie-natur.de